

Helmut Passing

Wirtschafts-Ethiker

Portrait über meine Tätigkeit im Buch über Freiburg i.Br. und dessen Menschen

Dieses Buch handelt von Menschen, die nicht ohne Grund in Freiburg – der Green City – leben, und zu diesem Anspruch paßt es m.E. ziemlich gut, etwas über die Ziele und Absichten von Wirtschafts-Ethik zu schreiben.

- Wirtschafts-Ethik *steht ein* und wirbt für **klare Maximen zu Gunsten ethischen Handelns in der Wirtschaft**.
- Sie zeigt konkret Wege auf, wie **durch einen anderen Umgang mit Realität** Resultate mit **weniger Reibungs-Verlust und Streß** möglich werden.

Summa summarum leistet Wirtschafts-Ethik einen evidenten Beitrag zu:

- **Bewußtseins-Bildung** im Hinblick auf Zusammenhänge;
- Besinnung auf das Wesentliche im Sinne einer **Lebens-Aufgabe**;
- strategische und inhaltliche **Neu-Ausrichtung**, beruflich ebenso wie privat;
- mehr Wohl-Befindlichkeit durch **intakte Beziehungen**, und zwar zu sich selbst und anderen.

Wirtschafts-Ethik wirft die **Frage nach den grundsätzlichen Zielen von Wirtschaften** auf, und wir alle müssen uns entscheiden, was uns wichtiger ist:

- Finanz-wirtschaftliche Spitzen-Resultate, koste es, was es wolle.
- Verbrannte Erde durch kontaminierte Beziehungen und entsprechende Reibungs-Verluste.
- Raubbau an den eigenen Kräften durch Mißachtung des eigenen Selbst.
- Oder ein **Leben in innerer und äußerer Balance** zu führen.

Ein Leben in Balance aber ist nicht umsonst zu haben, denn dafür muß man etwas tun.

Dieser Balance steht nach meiner Beobachtung entgegen, daß die meisten Menschen mit Ende 20/Anfang 30 das aufgeben und entsorgen, was sie aus-

zeichnet, weil sie glauben, nur durch Anpassung und Selbst-Verleugnung Karriere machen oder Erfolg haben zu können.

Der **wirtschaftliche Erfolg** wird dabei **gegen das eigene, höhere Selbst** errungen, und 20, 30 Jahre später meldet sich die innere Stimme als Anwalt des damals Entsorgten massiv zu Wort – und die **Lebens- bzw. Orientierungs-Krise** ist da.

Bis dato wirtschaftlich Erfolgreiche, die sich in dieser Situation an mich wenden, lernen dabei, **sich uralten, aber längst verdrängten Fragen** zu stellen, und gemeinsam suchen wir dann nach zu ihnen passenden Antworten.

Dabei geht es zunächst darum, **zu sich selbst zu stehen, den auf-rechten Gang neu zu erlernen und Antwort auf den tieferen Sinn des eigenen Lebens** zu finden.

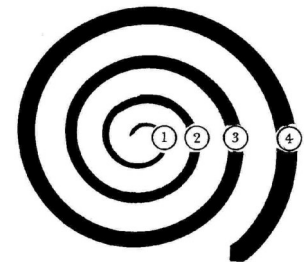
Von zentraler Bedeutung ist hierbei, die Spaltung zwischen Geist und wirtschaftlichem Erfolg zu überwinden **und Wirtschaftlichkeit mit authentischer Lebens-Kraft** zu **verbinden**.

Das ist ein oft mühsamer, innerer und äußerer Entwicklungs-Prozeß, weil es diese Erfolgs-Verwöhnten nicht gewohnt sind, auf ihre eigene, innere Stimme zu hören.

Bei alledem geht es um einen **Per-spektiv-Wechsel**, in dessen Zentrum Begriffe wie Wahrhaftigkeit, Authentizität und Stringenz stehen. Dabei kommt es darauf an, sich die Frage nach dem *Sinn* des eigenen Lebens neu zu stellen und **sich zu fragen, wie ein von Wahrhaftigkeit, Authentizität und Stringenz getragenes Leben aussehen könnte**.

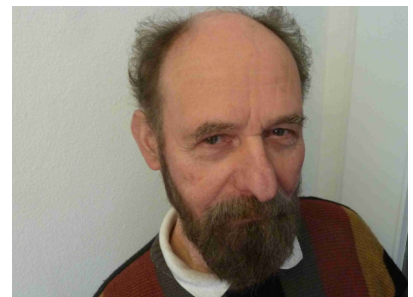
In dieser Phase der Selbst-Erkenntnis geht es darum, ganz **konkrete, lebenspraktische Fragen mit neuem Inhalt** zu füllen, aus Ihrer, des Lesers Sicht, formuliert:

1. "Was macht mich aus, und was ist deshalb meine langfristige, soziale **Grund-Aufgabe**, der ich mein Leben widmen möchte?"
2. Welche **Talente** bringe ich dazu mit, und was bildet dabei den Kern meiner Kompetenz?"
3. Für welche Art von **Tätigkeit** ist das, was mich innerlich umtreibt und was ich am besten kann, sinnvollerweise geeignet?"
4. Welcher **Nutzen** geht davon für andere aus, und welche Schicht potentieller Auftrag-Geber ist dazu am resonantesten?"



Schrittweise-systematisch Potentiale erschließen

Bei alledem geht es um **geistige, emotionale und soziale Standort-Bestimmung** in Bezug auf den *Kontext*, in dem jemand lebt und/oder arbeitet. Und zwar im Hinblick darauf, jenen Raum zu finden und *einzunehmen*, der dem eigenen Können und geistigen bzw. sozialen Wollen tatsächlich *entspricht*.



C & R – Wirtschafts-Ethik
Helmut Passing
79108 Freiburg im Breisgau
Thuner Weg 18
Telephon 0761 / 355 87
passing@wirtschafts-ethik-freiburg.de

EINE STADT UND IHRE MENSCHEN

Freiburg im Breisgau



Die Geschichte unserer Stadt und Unternehmen die sie prägen.